

Val Thorens, 24. Jän. 2026

FREERIDE WORLD TOUR: VAL THORENS BEREIT FÜR MONTAG, 26. JÄNNER

NEUES FACE, GLEICH VIEL ACTION: DIE FREERIDE-ELITE TRIFFT SICH ZUM ZWEITEN
TOURSTOPP

Die FIS Freeride World Tour by Peak Performance freut sich, bekannt zu geben, dass der Val Thorens Pro offiziell für Montag, den 26. Jänner, bestätigt ist. Die weltbesten Freeriderinnen und Freerider versammeln sich an einem brandneuen Austragungsort, der Pointe de Thorens (3.200 m), zum zweiten Contest der Saison 2026.

Nachdem bereits eine Veranstaltung absolviert wurde, stehen die Athleten nun vor ihrer nächsten Herausforderung: sich an dem neuen Face ohne Wettkampferfahrung zu messen. Das ausgeglichene Wettbewerbsfeld wird die Konstanz, Kreativität und das Risikomanagement der Athleten auf die Probe stellen.

Alle Augen auf Max Hitzig und Valle Rainer

Man darf gespannt sein, wie sich Valentin Rainer und Max Hitzig hier bewähren. Der Tiroler Valle Rainer will in Frankreich zeigen, was er kann – schließlich landete er in Spanien auf Platz 16: „Teile meines Runs waren echt gut und ich kann trotz Sturz somit viel Positives aus dem ersten Bewerb mitnehmen. Ich fühl mich momentan echt stark auf meinen Skiern und das will ich beim nächsten Event zeigen. Daher freue ich mich jetzt sehr auf Frankreich, um dort wieder einen Run ins Ziel zu bringen!“

Max Hitzig kann mit seinem vierten Platz zum Auftakt der FWT 26 sehr zufrieden sein: „Spanien war für mich ein wichtiges Comeback bei der Freeride World Tour – nach meinem Ausfall letztes Jahr direkt mit einem vierten Platz zurückzukommen, macht mich sehr stolz. Jetzt freue ich mich extrem auf Frankreich: In Val Thorens steht der zweite FWT-Stopp an, für mich das erste Mal überhaupt dort. Die Motivation ist hoch, hoffentlich bekommen wir etwas Neuschnee – gute Bedingungen, viel Spaß und genau so soll es weitergehen.“

Alle Daumen sind für die beiden Rider gedrückt und selbstverständlich auch für Sarah Bacher (Snowboard) und Lena Kohler (Ski) und Tiemo Rolshoven (Ski).

Pointe de Thorens: ein kühner neuer Austragungsort

Aufgrund der aktuellen Schneeverhältnisse wurde die ursprüngliche Wettkampfstrecke in Cime Caron als ungeeignet eingestuft. An ihrer Stelle haben die Organisatoren Pointe de Thorens ausgewählt, das sich am östlichen Rand des Skigebiets befindet. Dieser nach Norden ausgerichtete Hang, der Teil einer alten Gletscherzone ist, feiert sein Debüt bei der Freeride World Tour.

Mit einem Höhenunterschied von 460 Metern und einer durchschnittlichen Neigung von 38° verspricht der Austragungsort dynamische Linienoptionen und Big-Mountain-Gelände. Der obere Abschnitt weist Neigungen von bis zu 47° auf und verfügt über natürliche Merkmale, die sich ideal für technische Freeride-Linien eignen, während der untere Abschnitt sich zu einer Freestyle-freundlichen Zone öffnet, die sich perfekt für Tricks und kreative Finishes eignet. Dank der gleichmäßigen Schneefälle zu Beginn der Saison ist die Piste bereit für Action.

Live dabei!

Fans auf der ganzen Welt können live unter www.freerideworldtour.com/live dabei sein, wo die gesamte Veranstaltung mit Expertenkommentaren, mehreren Kameraperspektiven und exklusiven Einblicken hinter die Kulissen übertragen wird.

Ihr Pressekontakt

Bettina Gründhammer

Mail: presse@ok-k.at

Armin Kuen

Mail: armin@ok-k.at

Tel: +43 5372 21494

Mobil: +43 664 4350150

Web: www.ok-k.at